



27. August 2016

Zu krank zum schwanger werden!?

Düsseldorf



Liebe Interessierte,

die Kinderwunschtherapie ist in der heutigen Gesellschaft etabliert. Weltweit wurden bis 2014 über 5 Mio. Kinder nach assistierter Reproduktion geboren, davon alleine in Deutschland nach dem Einsatz von IVF und ICSI insgesamt 225.625 Kinder. Die hohe Sicherheit und Verbreitung der Methode erlaubt nicht nur Schwangerschaften im fortgeschrittenen Alter (+ 35J) sondern immer mehr Patientinnen mit zum Teil schwerwiegenden Erkrankungen suchen Hilfe bei der Erfüllung ihres Kinderwunsches.

Die Bundesärztekammer schränkt die Durchführung einer assistierten Reproduktion in ihrer Richtlinie insofern ein, dass alle Kontraindikationen gegen eine Schwangerschaft auszuschließen sind, allerdings fehlen genaue Angaben und Definitionen. Heutzutage profitieren die Patientinnen von einer engen interdisziplinären Zusammenarbeit, so dass die reproduktionsmedizinische Behandlung mit anschließender Betreuung in der Schwangerschaft oft problemlos möglich ist.

In diesem School-Kurs hinterfragen wir dank Fachleuten aus für eine Schwangerschaft risikoreichen Gebieten das Für und Wider einer reproduktionsmedizinischen Behandlung bei Patienten, die eigentlich „zu krank zum schwanger werden!“ sind. Sie erkennen die thematische Wichtigkeit für die alltägliche Praxis. Gerne sollen Sie Fallbeispiele aus Ihren Sprechstunden mitbringen, die im Plenum diskutiert werden können.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen und freue mich, Sie in Düsseldorf begrüßen zu dürfen,

Dr. rer. nat. Dunja Baston-Büst

Stellvertretende Vorsitzende der DGRM,
DGRM Schoolkoordinatorin

Wissenschaftliche Leitung

Dr. rer. nat. Dunja Baston-Büst

UniKiD, Frauenklinik, Heinrich Heine Universität
Stellvertretende Ltg. IVF-Labor und UniKiD Forschung
Düsseldorf

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Düsseldorf

Hörsaal im UniKiD / Gebäude 14.75
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf

Wegbeschreibung unter: www.unikid.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Von der Frauenärztlichen Bundesakademie (FBA) empfohlen.
(beantragt)

Programm

Zu krank zum schwanger werden!?

Samstag, 27. August 2016 9.30–17.00 Uhr Düsseldorf

Uhrzeit	Thema	Referent/Referentin
9.30	Begrüßung	Dunja Baston-Büst
9.35–10.20	Kinderwunsch bei gynäkologisch-onkologischen Erkrankungen	Tanja Fehm
10.25–11.10	Kinderwunsch bei Niereninsuffizienz/Transplantation	Katrin Ivens
11.15–12.00	Kinderwunsch bei depressiven Erkrankungen	Carolin Jungbluth
12.05–12.50	Kinderwunsch und mütterliche Supplementation bei mütterlichen Vorerkrankungen	Kai J. Bühling
12.55–14.00	Mittagspause	
14.05–14.50	Kinderwunsch bei HIV	Ulrike Haars
14.55–15.40	Kinderwunsch bei systemischen Erkrankungen des Mannes	Frank-Michael Köhn
15.45–16.30	Kinderwunsch bei rheumatischen Erkrankungen	Christoph Specker
16.30	Zusammenfassung und Verabschiedung	Dunja Baston-Büst

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Tanja Fehm

Direktorin der Frauenklinik, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Prof. Dr. Katrin Ivens

Leitende Oberärztin, Klinik für Nephrologie,
Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Dipl. Psycholog. Psychotherapeutin Carolin Jungbluth

Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Prof. Dr. med. Kai J. Bühling

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin, Hamburg

Dr. med. Ulrike Haars

Fachärztin für Innere Medizin und Infektiologie,
Funktionsoberärztin, HPSTD-Ambulanz, Klinik für Dermatologie
und Venerologie, Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Frank-Michael Köhn

Andrologicum München

Prof. Dr. Christoph Specker

Klinik für Rheumatologie und Immunologie,
St. Josef Krankenhaus Essen-Werden

Informationen

Anmeldung

Die Anmeldung kann mit dem beigegefügtten Anmeldeformular per Fax oder Post erfolgen. Ihre Anmeldung wird per Email, Fax oder Post bestätigt. Eine Anfahrtsbeschreibung senden wir gerne mit. Bitte melden Sie sich bis zum 29.7.2016 an.

Gebühren

Die Kursgebühr beträgt:
Für DGRM-Mitglieder 80 € Für Nicht-Mitglieder 110 €
Hierin enthalten sind:
Tagungsverpflegung, DGRM-Urkunde, Namensschild, Teilnahme-
und Finanzamtbescheinigung

Hotel

www.hrs.de

Weitere Informationen

DGRM Geschäftsstelle
Amsterdamer Weg 78, D-44269 Dortmund
Telefon 0231-909 80 23, Mobil 0179-76082 22
Fax 0231-906 24 51
geschaeftsstelle@repromedizin.de
www.repromedizin.de
www.dgrm.eu